

303010-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-arkitettura dwar il-bini – Neubau Grundschule, Betreuungshaus und Mehrzweckhalle in Neuweiler

OJ S 85/2026 04/05/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Gemeinde Neuweiler

Email: hesslinger@klotzundpartner.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Neubau Grundschule, Betreuungshaus und Mehrzweckhalle in Neuweiler

Deskrizzjoni: Im Rahmen der langfristigen Weiterentwicklung der Bildungs-, Betreuungs- und Sportinfrastruktur der Gemeinde sind in den kommenden Jahren mehrere aufeinander abgestimmte Hochbaumaßnahmen vorgesehen. Hintergrund dieser Gesamtmaßnahme sind sowohl gesetzliche Anforderungen im Bereich der Ganztagsbetreuung als auch bauliche, funktionale und altersbedingte Defizite an bestehenden Gebäuden. Zur Sicherstellung eines zukunftsfähigen und wirtschaftlichen Angebots sollen insgesamt drei Einzelprojekte umgesetzt werden. Ein erster Schwerpunkt liegt auf dem Neubau eines Betreuungshauses mit Mensa und Ganztagesbetreuung. Mit Einführung des gesetzlichen Anspruchs auf Ganztagsbetreuung besteht ein erhöhter Bedarf an zusätzlichen Betreuungs-, Aufenthalts- und Verpflegungsflächen. Geplant ist daher die Errichtung eines modernen Gebäudes mit Mensa, Ausgabeküche, Betreuungsräumen, Sanitäranlagen sowie ergänzenden Nebenflächen. Ziel ist es, die Betreuungskapazitäten nachhaltig auszubauen und die schulische Infrastruktur zu stärken. Als zweite Maßnahme ist der Abriss der bestehenden Mehrzweckhalle sowie der Neubau einer modernen 1,5-Feld-Sporthalle vorgesehen. Das Bestandsgebäude weist erhebliche bauliche Schäden sowie technische und altersbedingte Mängel auf. Eine wirtschaftliche Sanierung ist nur eingeschränkt möglich. Der geplante Neubau soll künftig sowohl dem Schulsport als auch der Nutzung durch örtliche Vereine sowie gemeindlichen Veranstaltungen dienen. Darüber hinaus soll durch eine zeitgemäße Gebäudestruktur eine flexible Mehrfachnutzung ermöglicht werden. Der dritte Bauabschnitt umfasst den Neubau der Grundschule Neuweiler. Das bestehende Schulgebäude entspricht langfristig nicht mehr den heutigen Anforderungen an moderne Lernumgebungen, technische Ausstattung, Energieeffizienz und Raumstruktur. Geplant ist deshalb ein zeitgemäßes Schulgebäude mit Unterrichtsräumen, Fachräumen, Verwaltungsbereichen, Aufenthaltszonen sowie Außenanlagen. Ziel ist die Schaffung eines nachhaltigen und zukunftssicheren Schulstandorts. Die Maßnahmen sind zeitlich aufeinander abgestimmt, sodass eine geordnete und wirtschaftliche Umsetzung erfolgen kann. Der Beginn der ersten Maßnahme ist für das Jahr 2027 vorgesehen. Die Gesamtfertigstellung aller Projekte ist bis 2038 geplant. Für das Projekt 1 – Betreuungshaus mit Mensa und Ganztagesbetreuung wurden durch das Architekturbüro Großmann bereits Planungsleistungen der Gebäudeplanung in den Leistungsphasen 1 bis 3

erbracht. Darüber hinaus wurde ebenfalls durch das Architekturbüro Großmann ein städtebauliches Gesamtkonzept in Form einer Massenstudie für die vorgesehenen Gesamtmaßnahmen erstellt. Diese beinhaltet die räumliche Entwicklung des Gesamtareals sowie die konzeptionelle Abstimmung und zeitliche Abfolge der drei geplanten Projekte. Ziel der Studie ist es, eine geordnete, wirtschaftliche und funktionale Umsetzung der einzelnen Bauabschnitte sicherzustellen. Zeitplan: Projekt 1 – Betreuungshaus: - Bis Dezember 2026: Vorplanung und Baugesuch - Anfang 2027: Genehmigungsphase (4–6 Monate); Parallel: Werkplanung, LV-Erstellung, Ausschreibung - Mitte 2027: Baubeginn - 2029: Fertigstellung Projekt 2 – Mehrzweckhalle - 2029: Projektstart - 2030–2032: Planung und Bauausführung - 2033: Fertigstellung Projekt 3 – Grundschule Neuweiler - 2034: Projektbeginn - 2035–2037: Planung und Bauphase - 2038: Fertigstellung
Identifikatur tal-proċedura: 62882bb1-ecc9-41f2-a3e6-5abb19efe1ae
Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar
Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71221000 Servizi ta' l-arkitettura dwar il-bini

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Schulstr. 22

Belt: Neuweiler

Kodiċi postali: 75389

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Calw (DE12A)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Bażi legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: - Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. - Der Bieter hat per Eigenerklärung anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen. - Eigenerklärung zum Mindestlohn (MiLoG) - Eigenerklärung zur Vermeidung von Interessenskonflikten (§6 VgV) - Eigenerklärung zu Russlandsanktionen; 5. EU-Sanktionspaket (BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022) - Eigenerklärung über Berufshaftpflichtversicherung (§ 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV): Gefordert wird eine Berufshaftpflichtversicherung mit 3.000.000 EUR Deckungssumme für Personenschäden und 3.000.000 EUR Deckungssumme für Sachschäden mit Nachweis der Maximierung der Ersatzleistungen auf mind. das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr. Für den Zeitraum der Bewerbungsphase ist eine Eigenerklärung des Bewerbers ausreichend, welche die geforderte Deckungssumme im Auftragsfall zusichert. Im Auftragsfall muss die entsprechende Haftpflichtpolice vorgelegt werden. - Eigenerklärung zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 46 Abs. 3 Nr. 6 VgV): Bestätigung, dass mindestens ein Inhaber oder eine Führungskraft des Unternehmens Mitglied der Architektenkammer ist oder

eine entsprechende Qualifikation besitzt. (Mindestbedingung Dipl.-Ing. / Master Fachrichtung Architektur Hochbau oder vergleichbares) - Eigenerklärung zur Unabhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen (§73 Abs. 3 VgV)

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Neubau Grundschule, Betreuungshaus und Mehrzweckhalle in Neuweiler - Gebäudeplanung

Deskrizzjoni: Gebäudeplanung gemäß § 34 HOAI 2021 für -- die Grundschule und Mehrzweckhalle: Leistungsphasen 1 - 3, optional LPH 4 - 9 -- das Betreuungshaus:

Leistungsphasen 3 - 9 Die Beauftragung der Leistungsphasen erfolgt stufenweise: - Stufe 1: LPH 1 - 3 - Stufe 2: (optional) LPH 4 - 7 - Stufe 3: (optional) LPH 8 - Stufe 4: (optional) LPH 9
Identifikatur intern: LOT-0001 E98516644

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizzi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71221000 Servizzi ta' l-arkitettura dwar il-bini

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Optionale Beauftragung der LPH 4 - 9 für die Grundschule und Mehrzweckhalle: Weiterbeauftragung erfolgt in Abhängigkeit der Fördermittelzusage und damit verbunden der Finanzierbarkeit der Maßnahmen.

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Schulstr. 22

Belt: Neuweiler

Kodiċi postali: 75389

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Calw (DE12A)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 01/09/2026

Data tat-tmiem tad-durata: 31/03/2038

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tal-offerta

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Teilnahmewettbewerb: - Es werden die 3-5 punktbesten Bewerber zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Bei Punktgleichheit entscheidet gemäß § 75 Abs. 6 VgV das Los. - Damit die Bewerbung in die Wertung eingeht, muss diese eine Mindestpunktzahl von 600 Punkten der erreichbaren Punkte aus den Anlagen D.2.1, D.2.2 und D.2.3 erreichen. // -Angebotsphase: Jedes Mitglied des Bewertungsgremiums vergibt jeweils eine Punktzahl für die Kriterien 1 - 4. Daraus wird zu jedem Zuschlagskriterium der Mittelwert gebildet. - Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches nach Wertung der Zuschlagskriterien die höchste Punktzahl erreicht. Allerdings müssen für die Bewertungskriterien 1 - 4 mindestens 2,55 Punkte (gewichtet) erreicht werden, damit die

Vergabestelle den Auftrag vergeben kann. - Bindefrist der Angebote: 6 Monate ab Angebotseingang.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 45 Abs. 1 Nr. 1 und § 46 Abs. 3 Nr. 1 + 8 VgV - Unternehmensreferenzen Gebäudeplanung Schulen (Neu- oder Erweiterungsbau): Eigenerklärung zu maximal einem Referenzprojekt im Hochbau mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Planungsanforderung, bei denen die Gebäudeplanung gemäß § 34 HOAI unter Beachtung der deutschen Richtlinien, Regelwerke und Rechtsvorschriften bzw. vergleichbarer ausländischer Regelungen erbracht wurde.

Bewertungsgrundlage sind die im Weiteren zu machenden Angaben im Teilnahmeantrag sowie eine zu jedem Referenzprojekt zu erstellende Referenzpräsentation. Diese Referenzpräsentationen müssen prüfbare Angaben zu allen im Folgenden genannten Mindestbedingungen und Projektmerkmalen sowie zum Ansprechpartner des Auftraggebers inklusive Kontaktdaten enthalten. Mindestbedingungen des Referenzprojekts 1: - Bei dem Referenzprojekt muss es sich um einen Neubau oder Erweiterungsbau handeln. Sollte es sich beim Referenzprojekt um einen Erweiterungsbau handeln, beziehen sich alle im Weiteren genannten Mindestbedingungen und Projektmerkmale ausschließlich auf den Erweiterungsbau. - Inbetriebnahme vor Einreichungsfrist dieses Teilnahmeantrags. - Das Projekt muss mindestens in die Honorarzone III gemäß Anlage 10.2 HOAI eingeordnet sein. Bewertungsmatrix für Projektmerkmale des Referenzprojekts 1: - Gebäudetyp (gemäß Anlage 10.2 HOAI 2021): a) Grundschule oder weiterführende Schule = 200 Punkte / b) sonstige Gebäudetyp aus Ausbildung/Wissenschaft/ Forschung = 100 Punkte. - Gesamtbaukosten (KG200 - 700) in €, netto: $\geq 8.000.000 \text{ €}$ = 100 Punkte / $< 8.000.000 \text{ €}$ und $\geq 5.000.000 \text{ €}$ = 50 Punkte / $< 5.000.000 \text{ €}$ = 0 Punkte. - abgeschlossene Leistungsphasen 1 - 8 gemäß § 34 HOAI 2021 = 100 Punkte. (Bei reduziertem Leistungsbild werden die maximal erreichbaren Punkte um die folgenden entsprechenden Leistungspunkte reduziert: LPH 1: 2 Punkte, LPH 2: 7 Punkte, LPH 3: 15 Punkte, LPH 4: 3 Punkte, LPH 5: 26 Punkte, LPH 6: 10 Punkte, LPH 7: 4 Punkte, LPH 8: 33 Punkte). - Inbetriebnahme ab dem 01.01.2021 = 100 Punkte. - Öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 GWB oder Einhaltung des öffentlichen Vergaberechts aufgrund von Fördermitteln o.ä. = 100 Punkte.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 600,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 45 Abs. 1 Nr. 1 und § 46 Abs. 3 Nr. 1 + 8 VgV - Unternehmensreferenzen Gebäudeplanung (Neu- oder Erweiterungsbau): Eigenerklärung zu maximal einem Referenzprojekt im Hochbau mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Planungsanforderung, bei denen die Gebäudeplanung gemäß § 34 HOAI unter Beachtung der deutschen Richtlinien, Regelwerke und Rechtsvorschriften bzw. vergleichbarer ausländischer Regelungen erbracht wurde.

Bewertungsgrundlage sind die im Weiteren zu machenden Angaben im Teilnahmeantrag sowie eine zu jedem Referenzprojekt zu erstellende Referenzpräsentation. Diese Referenzpräsentationen müssen prüfbare Angaben zu allen im Folgenden genannten

Mindestbedingungen und Projektmerkmalen sowie zum Ansprechpartner des Auftraggebers inklusive Kontaktdaten enthalten. Mindestbedingungen des Referenzprojekts 2: - Bei dem Referenzprojekt muss es sich um einen Neubau oder Erweiterungsbau handeln. Sollte es sich beim Referenzprojekt um einen Erweiterungsbau handeln, beziehen sich alle im Weiteren genannten Mindestbedingungen und Projektmerkmale ausschließlich auf den Erweiterungsbau. - Inbetriebnahme vor Einreichungsfrist dieses Teilnahmeantrags. - Das Projekt muss mindestens in die Honorarzone III gemäß Anlage 10.2 HOAI eingeordnet sein. Bewertungsmatrix für Projektmerkmale des Referenzprojekts 2: - Gebäudetyp (gemäß Anlage 10.2 HOAI 2021): Ausbildung/Wissenschaft/Forschung oder Gesundheit/Betreuung = 100 Punkte. - Gesamtbaukosten (KG200 - 700) in €, netto: $\geq 4.000.000$ € = 100 Punkte / $< 4.000.000$ € und $\geq 2.000.000$ € = 50 Punkte / $< 2.000.000$ € = 0 Punkte. - abgeschlossene Leistungsphasen 1 - 8 gemäß § 34 HOAI 2021 = 100 Punkte. (Bei reduziertem Leistungsbild werden die maximal erreichbaren Punkte um die folgenden entsprechenden Leistungspunkte reduziert: LPH 1: 2 Punkte, LPH 2: 7 Punkte, LPH 3: 15 Punkte, LPH 4: 3 Punkte, LPH 5: 26 Punkte, LPH 6: 10 Punkte, LPH 7: 4 Punkte, LPH 8: 33 Punkte). - Inbetriebnahme ab dem 01.01.2021 = 100 Punkte. - Öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 GWB oder Einhaltung des öffentlichen Vergaberechts aufgrund von Fördermitteln o.ä = 100 Punkte.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 600,00

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 45 Abs. 1 Nr. 1 und § 46 Abs. 3 Nr. 1 + 8 VgV - Unternehmensreferenzen Gebäudeplanung Sporthallen (Neu- oder Erweiterungsbau): Eigenerklärung zu maximal einem Referenzprojekt im Hochbau mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Planungsanforderung, bei denen die Gebäudeplanung gemäß § 34 HOAI unter Beachtung der deutschen Richtlinien, Regelwerke und Rechtsvorschriften bzw. vergleichbarer ausländischer Regelungen erbracht wurde.

Bewertungsgrundlage sind die im Weiteren zu machenden Angaben im Teilnahmeantrag sowie eine zu jedem Referenzprojekt zu erstellende Referenzpräsentation. Diese Referenzpräsentationen müssen prüfbare Angaben zu allen im Folgenden genannten Mindestbedingungen und Projektmerkmalen sowie zum Ansprechpartner des Auftraggebers inklusive Kontaktdaten enthalten. Mindestbedingungen des Referenzprojekts 3: - Bei dem Referenzprojekt muss es sich um einen Neubau oder Erweiterungsbau handeln. Sollte es sich beim Referenzprojekt um einen Erweiterungsbau handeln, beziehen sich alle im Weiteren genannten Mindestbedingungen und Projektmerkmale ausschließlich auf den Erweiterungsbau. - Inbetriebnahme vor Einreichungsfrist dieses Teilnahmeantrags. - Das Projekt muss mindestens in die Honorarzone III gemäß Anlage 10.2 HOAI eingeordnet sein. Bewertungsmatrix für Projektmerkmale des Referenzprojekts 3: - Gebäudetyp (gemäß Anlage 10.2 HOAI 2021): a) Sport- oder Mehrzweckhalle = 200 Punkte / b) sonstige Gebäudetypen aus Sport und Freizeit = 100 Punkte. - Gesamtbaukosten (KG200 - 700) in €, netto: $\geq 5.000.000$ € = 100 Punkte / $< 5.000.000$ € und $\geq 3.000.000$ € = 50 Punkte / $< 3.000.000$ € = 0 Punkte. - abgeschlossene Leistungsphasen 1 - 8 gemäß § 34 HOAI 2021 = 100 Punkte. (Bei reduziertem Leistungsbild werden die maximal erreichbaren Punkte um die folgenden entsprechenden Leistungspunkte reduziert: LPH 1: 2 Punkte, LPH 2: 7 Punkte, LPH 3: 15 Punkte, LPH 4: 3 Punkte, LPH 5: 26 Punkte, LPH 6: 10 Punkte, LPH 7: 4 Punkte, LPH 8: 33 Punkte). - Inbetriebnahme ab dem 01.01.2021 = 100 Punkte. - Öffentlicher Auftraggeber gemäß § 99 GWB oder Einhaltung des öffentlichen Vergaberechts aufgrund von Fördermitteln o.ä = 100 Punkte.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 600,00

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 45 Abs. 1 Nr. 1 und § 46 Abs. 3 Nr. 1 + 8 VgV - Anzahl Beschäftigte Gebäudeplanung: Eigenerklärung zur durchschnittlichen Zahl der technischen Beschäftigten (m/w/d) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, Teilzeitbeschäftigte können entsprechend ihrer Teilzeit angerechnet werden (bei Bewerbungsgemeinschaften: Summe der Beschäftigten): ≥ 4 Beschäftigte = 150 Punkte / $= 3$ Beschäftigte = 75 Punkte / $< 3 = 0$ Punkte.

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Fattur ta' ponderazzjoni (punti, eżatt): 150,00

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

lx-xerrej jirrizerva d-dritt li jagħti l-kuntratt abbażi tal-offerti inizjali mingħajr negozjar ulterjuri

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Projektteam (Erfahrung und Qualifikation)

Deskrizzjoni: Stellen Sie das vorgesehene Projektteam vor. Die Erfahrung und Qualifikation der Bearbeiter (insbesondere des Projektleiters) sind anhand von ausgewählten Referenzprojekten zu erläutern.

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Organisation, Projektabwicklung und Verfügbarkeit

Deskrizzjoni: Erläutern Sie Ihre interne Organisation und die Projektabwicklung. Wie stellen Sie den ausreichenden Informationsaustausch zwischen den verschiedenen Bearbeitern sicher? Wie erfolgt die Einbindung des Auftraggebers und von anderen an der Planung Beteiligten (Berater, Behörden, etc.)? Stellen Sie dar, in welchem Umfang und wie die Verfügbarkeit und die Präsenz vor Ort während der Planungs-/ Ausschreibungs- und der Ausführungsphase gewährleistet wird. Wie und in welchem zeitlichen Umfang sind die vorgesehenen Bearbeiter in momentan laufende bzw. zukünftige andere Projekte eingebunden? Stellen Sie dar, mit welchen Mitteln Sie die Projektziele, insbesondere die Kosten- und Terminvorgaben, erreichen können. Bei diesem Projekt ist eine enge Einbindung des Gemeinderats, der Nutzer und Bürger erwünscht. In welcher Form kann dies erfolgen? Was sind ihre Leistungen hierzu?

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 25

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Projekteinschätzung

Deskrizzjoni: Bitte geben Sie eine kurze Einschätzung zum Projekt und zu den Ihnen vorliegenden Unterlagen. Wo erwarten Sie Schwierigkeiten? Erläutern Sie hierzu mögliche

Lösungsansätze. Erläutern Sie anhand von Herausforderungen/Schwierigkeiten bei vorherigen Projekten wie diese zukünftig vermieden werden können. Wie können die Themen Nachhaltigkeit/Ressourcenschonung bei diesem Projekt berücksichtigt werden? Aufgrund von Fördermitteln sieht der Zeitplan eine schnellstmögliche Umsetzung des Betreuungshauses vor. Was für Zeiten schätzen Sie hier ein? Wie bzw. wann würden Sie die groben Meilensteine bei diesem Projekt sehen?

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 25

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Fragen des Auftraggebers zu Kosten, Termine, Qualitäten, Projektbearbeitung oder fachspezifischen Themen

Deskrizzjoni: Durch den Auftraggeber werden Fragen zu den Bereichen Kosten, Termine, Qualitäten, Projektbearbeitung oder fachspezifische Themen gestellt.

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 10

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Honorar

Deskrizzjoni: Die volle Punktzahl erhält das Angebot mit dem niedrigsten Gesamthonorar. Die weiteren Angebote werden zum niedrigsten Angebot ins Verhältnis gesetzt und mit der Maximalpunktzahl multipliziert: Der Zuschlagswert Honorar errechnet sich gemäß folgender Formel: $Z.Honorar = 5 * P.Bestangebot / P.Angebot$

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 15

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.subreport.de/E98516644>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tal-proċedura:

Hija meħtieġa approvazzjoni tas-sigurtà

Deskrizzjoni: Ab 30.000 € Auftragswert: Abfrage über Eintragungen in das Wettbewerbsregister.

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.subreport.de/E98516644>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 05/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: ---

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittieħed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt:

Bewerbergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen. In den Bewerbungsunterlagen sind alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft anzugeben, eines davon ist als bevollmächtigter Vertreter zu benennen. Im Falle der Angebotslegung wird die Bewerbergemeinschaft zur Bietergemeinschaft. Im Falle der Zuschlagserteilung wird die Bietergemeinschaft als Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischen Haftung tätig.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

Irkant elettroniku: iva

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) in der aktuell gültigen Fassung. Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf §160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein; (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht; (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß §134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Gemeinde Neuweiler
Numru tar-reġistrazzjoni: DE144366889
Indirizz postali: Marktstraße 7
Belt: Neuweiler
Kodiċi postali: 75389
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Calw (DE12A)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Klotz und Partner GmbH - Frau Hessinger-Rupp
Email: hesslinger@klotzundpartner.de
Telefown: +49 71118744-20
Indirizz tal-internet: <https://www.neuweiler.de>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Xerrej

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Numru tar-reġistrazzjoni: 08-A9866-40
Dipartiment: Referat 15
Indirizz postali: Durlacher Allee 100
Belt: Karlsruhe
Kodiċi postali: 76137
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Referat 15
Email: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefown: +49721926-8730
Fax: +49 721926-3985
Indirizz tal-internet: <https://www.rp-karlsruhe.de>
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100
Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:
TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 58d92d5a-e05a-4bda-ab91-ecedf5256915 - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 30/04/2026 11:54:35 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,
Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 303010-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 85/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 04/05/2026